



Antwort zur Anfrage Nr. 0713/2023 der Stadtratsfraktion DIE LINKE betreffend **Elternbefragung an Mainzer Kitas (DIE LINKE)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Welche weiteren Erkenntnisse möchte die Stadt durch diese Befragung erhalten?

Die Elternbefragung soll in erster Linie Hinweise darauf geben, inwiefern die bestehenden Betreuungsmöglichkeiten den zeitlichen Bedarfen der Eltern entsprechen. Darüber hinaus bietet die Landeshauptstadt Mainz interessierten Eltern die Möglichkeit an, in nachfolgenden ergebnisoffenen Gesprächsrunden zu besonderen Ergebnissen der Befragung zusätzliche Rückmeldungen zu geben.

2. Was ist der genaue Hintergrund der Befragung, gibt es weitere Punkte die erfasst werden sollen?

Hintergrund der Befragung ist ein Antrag des Stadelternbeirates, eine Elternbefragung zum tatsächlichen Betreuungsbedarf durchzuführen. Der Antrag wurde in der AG Kita des JHA am 04.11.2021 vorberaten; der JHA hat dem Antrag in seiner Sitzung am 10.11.21 zugestimmt.

3. Kann eine mögliche Konsequenz aus der Befragung sein, dass eine Kita, in der Eltern nicht den vollen Betreuungsumfang wahrnehmen, Fachkräfte verlieren kann, da der Betreuungsschlüssel auf dieser Grundlage neu berechnet wird?

Mögliche Konsequenzen aus der Befragung können erst abgeleitet werden, wenn die Auswertung der Elternbefragung (voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte 2023) vorliegt.

4. Wenn ja, welche weiteren Konsequenzen könnten sich aus dieser Befragung ergeben?

Siehe Antwort zu Frage 3

Mainz, 12.05.2023

gez.

Dr. Eckart Lensch
Beigeordneter